

# RELATION

11241

Dessen

Was sich neulicher Tage vor der kleinen In-  
sul Hittler-Sand ander Elbe zugetragen den 6.

Augusti St. N. Wobey denn auch  
die

## SPECIFICATION

Der Königlichen Polnischen Völker welche anigo in  
vollem March nacher Preussen begriessen unterm Com-  
mando Ihr. Fürstl. Excell. Hn. Crohn-Marschall  
und Generalissimo.

ANNO M. DC. LIX.

**D**iese vergangene Nacht ist es allhier lustig daher gangen/dann  
wir von dem Abend bis an den lichten Morgen auff der kleinen  
Insul Hitteler-Sand genandt/ eine treffliche Music von  
ganzen und halben Karthauen/ Feldstücken/ Haken und Mußqueten  
gehabt/ daß wir vermeinten die Häuser solten uns über den Köpfen  
einfallen/unsere Schanze war zu Wasser und Lande von den Schwedischen  
heftig belägeret und beschossen. Gestern ließ der General  
Major Eagerich den Entsaß von Glückstadt kommen/ worbei sich  
der Obriste Brun mit 350. Pferden gefüget/ davon 150. von den  
Reutern absitzen/ und nebenst dem Fußvolck auff die Schweden  
Chargiren müssen/ und ob sich zwar dieselbe die ganze Nacht tapffer  
wehreten/ die Kriegs-Schiffe auch arerlich donnerten/ so geriethen  
doch endlich die Schweden auff die Flucht / von welchen über 200.  
nieder gemacht/ 150. gefangen/ 6 schöne metallene Stücke mit vieler  
Rüstungen erobert/ den einen Schwedischen Capo nebenst unter-  
schiedlichen kleinen Fahrzeuge zu grunde geschossen/ das große Admi-  
ral-Schiff durch unauffhörliches canoniren unsers General Major Eg-



187917

Eggerlichs/seine Anter zu leichten / und die Elbe herunter zu gehen  
gezwungen/ und ist durch den erhaltenen Sieg hiesige Landschafft von  
sehr grosser Furcht erfreuet worden.

Hamburg vom 8. Augusti.

Nach Abgang meines letzten vom 6. dieses haben die Dānische  
die HeldenSchanz vor Twielen-Fleht so weit entsetzet dz die Schwedische  
davon haben weichen müssen / und seynd aus der davor auffge-  
worffnen Rīß Schanze getrieben/ worin die Dānische 6. metalline  
Stücke gefunden/ und haben im Zurückkehre zwei Prame mit Vold  
in den Grund geschossen/ auch 150. Mann gefangen bekommen. Die  
Schwedische Kriegs-Schiffe so davor gelegen/ haben sich anhero be-  
geben/ und die zwei mit Pulver geladene Schiffe bleiben auch noch all-  
hie/ man saget daß sie einiges Pulver gelosset haben/ solches desto be-  
quemer durch die Inselchen nach Twielen-Fleht oder Stade wegzu-  
bringen/ es soll aber den Dānischen in die Hände gefallen seyn.

Aus der alliirten Läger vom 5. Augusti.

Allhie haben wir Nachricht / daß 8. Schwedische Orlogschiffe  
unterm Commando Admiral Wrangeln die drei Hollandische und  
zwei Dānische Kriegsschiffe / welche mehr Fahrzeug abzuholen auss  
geschicket wahren/ in den Haven Ebeltut sollen attaquiret und ero-  
bert/ und alle das Fahrzeug verbrand seyn. Der Dānische Commen-  
deur König hat ritterlich fechtende seine beyde Beine verloren und  
ist darauff gestorben/ Capitain Pomp und Duhn aber hatten sich gar  
zeitig mit hundert Soldaten und einigen Matrosen an das Land sal-  
viret/ und sich also diesem Unglück entzogen/ worüber zu besorgen fle-  
het/ daß unser Anschlag auff Fühnen werden nachbleiben müssen.

Lübeck vom 9. dito.

Der junge Graff Königsmarck / welcher wegen des entleibeten  
Obr. Aschenbergs flüchtig worden/ und sich mit einem Orenstirn unbe-  
kantter weise von hinnen wegbegeben / sollen beyde durch die Bran-  
denburgische seyn gefangen worden. Zwei von unsren Schiffen/ das  
von das eine von Riga/ das ander von Stockholm kommende mit  
Kupffer geladen/ so zu Copenhagen auffgebracht/ sollen daselbst con-  
fisci-

XVII-4833-III



fisciret und verkauffet seyn / vergleichen soll auch den Hamburgern wiederfahren seyn.

Hamburg vom 8. dito.

Aus Breslau wird geschrieben daß die Käyserl. Völcker von Grossglogau wahren auffgebrochen / und eine Brücke über die Oder geschlagen hatten / stunden ieho bey Grossen / man hieß davor daß sie chifstes eine importante enterprise auff einen oder den andern considerablen Ort in Pommern vornehmen würden. Passagiers aus Copenhagen vom 1. dieses Kommende / bringen mit daß General Lieutenant Schack chifstes in Holstein kommen werde / und daß die zu Copenhagen angehaltene Hamburger Schiffe / gleich wie die Lübecker Schiffe / confiscret und verkaufft seynd.

## SPECIFICATION

Derjenigen Völcker welche so mit Ihr. Fürstl. Excell. Herrn Cron-Marschalln und Generallissimo in Preussen gehen werden.

Reuter.

| Ihr. Fürstl. Excell. Hn. Cron-Marschall Generalissimi<br>in Preussen von den Hussarischen Völckern | Mann. |
|--|-------|
|  | 250   |
| Ihr. Fürstl. G. Gn. Cron-Konjußy Hussartische Völcker  | 200   |
| Von Ihr. Königl. Mayt. Leib-Garde Tartarische Völcker  | 100   |
| Ihr G. G. Castellan Woynicki Rosafische Völcker  | 120   |
| Hn. Starosten Przemislensische Cosacken  | 150   |
| Hr. Iwanicki Cosacken  | 100   |
| Hr. Straznick Staniecky  | 100   |
| Herr Stabowski Rosaken   | 100   |
| Vom Seel. Hr. Woywod. Sandomirsky Polnische Völcker  | 1200  |
| Zier Cosafische Compagnien unterschiedliche Reuter   | 400   |
| Hr. Obr. Baron von Oldts Regiment Reuter   | 800   |
| Squadron Hn. Sandomirschen Woywod.   | 200   |

Fußvölcker.

|  |       |
|--|-------|
| Regiment Ihr. Fürstl. Excell. Herr Cron-Marschalck | 1600  |
| Regim. Ihr. Excell. Hr. Gen. Feldzeugm. Grudzicki  | 1000  |
| Regim. Herr Woywod Sandomirsky                     | 1000  |
| Regim. Herr Cron-Referendarii                      | 1000  |
| Regiment Herr Cron-Unter-Langlers                  | 1000  |
| Regim. Herr Czarniecki                             | 1000  |
|  | 6600. |

Zu Verfertigung der Brücken über die Weichsel werden zusammen zwey Regimenter so in der Neve und Neuburg seyn.

|                               |       |
|-------------------------------|-------|
| Regiment Herr Major Butlers   | 1200  |
| Regiment Herr Obr. Grothusen. | 1000  |
|                               | 2200. |

Dragoner.

|  |       |
|--|-------|
| Regiment He. Obrist. Bochums                         | 600   |
| Esquadron Ihr. Fürstl. Excell. Hr. Cron-Marschalck's | 300   |
| Dessen Leibguardien                                  | 350   |
| Esquadr. seel. Herrn Woyewod: Sandomirsky            | 300   |
| Compag. Herrn Grudzicki.                             | 150   |
|  | 1500. |

|                      |       |
|----------------------|-------|
| Käyserliche Reuterey | 1500  |
| Dragoner             | 500   |
| Fußvölcker           | 1500  |
|                      | 3500. |

Summa in allem 17520. Man.

Ihr. Churfürstl. Durchl. Völcker welche unter Commando Ih. Fürstl. Gn Radziwil gewesen seyn sind jeho unter Ihr. Fürstl. Excell. Hn. Cron-Marschall Commando.

|                            |       |
|----------------------------|-------|
| Artillerie. Halbe Kartauen | N 6.  |
| 12. Pfündige               | N 6.  |
| 6. Pfündige                | N. 6. |

